



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 19 - j/19

Oktober 2019

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Bestände und Anfänger/-innen 2018/19 nach Verwaltungsbezirk der Schule und des Wohnorts

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechperson für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Yvonne Lieber 0611 3802-335

E-Mail ias@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Sozialleistungen, Kinder-/Jugendhilfe, Gesundheit, Bildung, Bildungsindikatoren, IABE, Kultur, Rechtspflege* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
Tabelle 1: Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta-St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten, Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta-St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— H e s s e n —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hessen	Wohnort: Hessen	Wohn- und Schulort: Hessen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100 694	93 117	93 117
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1 403	938	938
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		102 097	94 055	94 055
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	913	820	820
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	3 929	3 766	3 766
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 602	3 433	3 433
	Fachschulen für Sozialwesen	12 044	10 904	10 904
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		9 209	8 622	8 622
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		29 697	27 545	27 545
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		131 794	121 600	121 600
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	14 143	13 656	13 656
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	61 667	60 661	60 661
Allgemeine Hochschulreife zusammen		75 810	74 317	74 317
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	17 767	17 428	17 428
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		93 577	91 745	91 745
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	7 340	7 200	7 200
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	694	681	681
	BGJ kooperative Form vollschulisch	60	60	60
	BGJ kooperative Form	243	233	233
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	854	854	854
Anrechenbarkeit zusammen		1 851	1 828	1 828
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	4 438	4 409	4 409
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	2 844	2 839	2 839
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	1 829	1 791	1 791
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	3 342	3 319	3 319
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	3 265	3 265	3 265
Keine Anrechenbarkeit zusammen		15 718	15 623	15 623
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		24 909	24 651	24 651
Insgesamt		250 280	237 996	237 996
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	184 310	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	5 597	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	5 865	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		11 462	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		195 772	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohnort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	59 399	53 717	51 882
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	586	487	403
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		59 985	54 204	52 285
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	569	521	501
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	2 453	2 359	2 312
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 994	2 011	1 947
	Fachschulen für Sozialwesen	6 715	6 001	5 796
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		4 806	4 926	4 577
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		16 537	15 818	15 133
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		76 522	70 022	67 418
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	8 002	7 890	7 809
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	43 219	42 480	42 366
Allgemeine Hochschulreife zusammen		51 221	50 370	50 175
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	10 349	10 247	10 138
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		61 570	60 617	60 313
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	4 628	4 551	4 525
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	454	452	446
	BGJ kooperative Form vollschulisch	44	47	44
	BGJ kooperative Form	101	105	99
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	478	478	478
Anrechenbarkeit zusammen		1 077	1 082	1 067
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 682	2 665	2 648
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	1 589	1 587	1 586
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	968	959	938
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 497	1 495	1 495
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 789	1 789	1 789
Keine Anrechenbarkeit zusammen		8 525	8 495	8 456
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		14 230	14 128	14 048
Insgesamt		152 322	144 767	141 779
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	105 887	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	3 249	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	3 016	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		6 265	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		112 152	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohnort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohn- und Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 952	1 671	1 227
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	70	18	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 022	1 689	1 234
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	58	28	19
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	239	76	72
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	325	86	84
	Fachschulen für Sozialwesen	871	267	226
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 075	237	215
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 568	694	616
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 590	2 383	1 850
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	428	163	157
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 239	2 002	1 884
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 667	2 165	2 041
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 329	442	428
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 996	2 607	2 469
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	327	148	143
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	7	7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		39	24	24
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	149	84	73
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	114	52	48
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	34	32	23
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	231	94	93
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	48	48	48
Keine Anrechenbarkeit zusammen		576	310	285
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		942	482	452
Insgesamt		15 528	5 472	4 771
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	26 311	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	933	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		933	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		27 244	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Frankfurt am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Frankfurt am Main, St.	Wohnort: Frankfurt am Main, St.	Wohn- und Schulort: Frankfurt am Main, St.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	19 247	7 363	5 743
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	258	58	43
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		19 505	7 421	5 786
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	118	59	29
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	222	202	152
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	314	226	185
	Fachschulen für Sozialwesen	2 001	1 023	881
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 118	920	717
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 773	2 430	1 964
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		23 278	9 851	7 750
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	575	506	434
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	7 658	7 100	6 799
Allgemeine Hochschulreife zusammen		8 233	7 606	7 233
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 746	2 269	2 126
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		10 979	9 875	9 359
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	659	578	549
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	51	49	43
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	38	38	38
Anrechenbarkeit zusammen		89	91	81
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	429	427	412
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	217	217	215
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	65	71	58
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	688	650	646
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	283	283	283
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 682	1 648	1 614
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 430	2 317	2 244
Insgesamt		36 687	22 043	19 353
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	51 779	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 389	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 389	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		53 168	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Offenbach am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach am Main, St.	Wohnort: Offenbach am Main, St.	Wohn- und Schulort: Offenbach am Main, St.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 109	1 789	478
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	37	19	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 146	1 808	487
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	56	35	18
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	76	101	41
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	120	51	40
	Fachschulen für Sozialwesen	364	225	122
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		379	201	131
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		995	613	352
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 141	2 421	839
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	447	276	217
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 310	1 232	1 129
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 757	1 508	1 346
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	498	355	258
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 255	1 863	1 604
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	200	149	137
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	2	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	3	—
	BGJ kooperative Form	20	28	10
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		34	47	24
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	116	65	58
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	76	50	34
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	140	85	83
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	321	251	214
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	54	54	54
Keine Anrechenbarkeit zusammen		707	505	443
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		941	701	604
Insgesamt		6 337	4 985	3 047
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	652	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		652	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohnort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohn- und Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 433	3 833	3 021
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	58	38	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 491	3 871	3 037
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	518	312	282
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	195	135	124
	Fachschulen für Sozialwesen	1 135	416	349
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 978	1 875	956
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 636	5 046	3 993
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	754	393	390
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 647	3 047	3 006
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 401	3 440	3 396
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	893	741	717
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 294	4 181	4 113
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	247	220	201
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	37	35
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		59	57	54
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	332	317	311
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	180	156	155
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	42	34	30
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	157	157	157
Keine Anrechenbarkeit zusammen		711	664	653
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 017	941	908
Insgesamt		14 947	10 168	9 014
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	9 125	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	101	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 880	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 981	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		11 106	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Bergstraße —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Bergstraße	Wohnort: Bergstraße	Wohn- und Schulort: Bergstraße
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 152	2 689	1 681
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	11	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 152	2 700	1 681
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	11	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	9	15	8
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	77	84	63
	Fachschulen für Sozialwesen	289	277	216
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		108	132	66
		483	519	353
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 635	3 219	2 034
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	682	595	588
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 565	2 587	2 453
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 247	3 182	3 041
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	576	518	508
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 823	3 700	3 549
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	263	241	238
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	39	38
	BGJ kooperative Form vollschulisch	17	15	15
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	32	32	32
Anrechenbarkeit zusammen		96	86	85
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	150	147	145
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	173	173	172
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	119	99	97
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	103	103	103
Keine Anrechenbarkeit zusammen		545	524	517
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		904	851	840
Insgesamt		7 362	7 770	6 423
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Darmstadt-Dieburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt- Dieburg	Wohnort: Darmstadt- Dieburg	Wohn- und Schulort: Darmstadt- Dieburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	836	4 456	543
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	38	48	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		874	4 504	554
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	34	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	65	192	59
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	74	165	48
	Fachschulen für Sozialwesen	112	516	74
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		143	436	83
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		394	1 343	264
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 268	5 847	818
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	392	681	374
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 953	3 743	2 424
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 345	4 424	2 798
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	742	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 345	5 166	2 798
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	278	104
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	20	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	59	59	59
Anrechenbarkeit zusammen		59	83	59
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	141	209	130
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	66	128	62
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	78	72	62
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	122	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	99	99	99
Keine Anrechenbarkeit zusammen		384	630	353
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		561	991	516
Insgesamt		5 174	12 004	4 132
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	7 057	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		7 058	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Groß-Gerau —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Groß-Gerau	Wohnort: Groß-Gerau	Wohn- und Schulort: Groß-Gerau
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 200	4 342	1 721
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	23	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 200	4 365	1 721
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	30	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	74	130	71
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	113	182	105
	Fachschulen für Sozialwesen	187	398	135
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		145	331	124
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		519	1 071	435
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 719	5 436	2 156
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	547	584	534
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 476	2 628	2 356
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 023	3 212	2 890
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	499	703	481
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 522	3 915	3 371
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	396	440	386
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	34	33	31
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	51	51	51
Anrechenbarkeit zusammen		85	87	82
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	153	171	153
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	113	115	113
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	61	59	55
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	17	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	164	164	164
Keine Anrechenbarkeit zusammen		491	526	485
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		972	1 053	953
Insgesamt		8 213	10 404	6 480
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	2 569	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	153	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		153	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 722	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Hochtaunuskreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hochtaunuskreis	Wohnort: Hochtaunuskreis	Wohn- und Schulort: Hochtaunuskreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 630	2 934	1 526
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	21	24	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 651	2 958	1 536
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	14	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	101	99	84
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	98	92	67
	Fachschulen für Sozialwesen	218	334	129
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		386	269	198
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		803	808	478
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 454	3 766	2 014
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	574	571	513
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 659	3 421	3 137
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 233	3 992	3 650
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	620	652	552
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 853	4 644	4 202
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	268	296	251
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	37	37
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	14	14
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		75	70	70
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	152	165	150
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	65	65	65
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	18	17	13
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	80	80	80
Keine Anrechenbarkeit zusammen		315	329	308
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		658	695	629
Insgesamt		8 965	9 105	6 845
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	320	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	111	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		111	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		431	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Main-Kinzig-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Kinzig- Kreis	Wohnort: Main-Kinzig- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Kinzig- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 560	7 218	4 009
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	63	6
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 571	7 281	4 015
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	276	158	141
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	181	234	169
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	291	252	223
	Fachschulen für Sozialwesen	796	857	590
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		562	548	418
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 106	2 049	1 541
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		7 677	9 330	5 556
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 694	1 663	1 508
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 128	3 007	2 803
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 822	4 670	4 311
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 107	1 126	979
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 929	5 796	5 290
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	630	611	587
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	26	22
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	49	49	49
Anrechenbarkeit zusammen		71	84	71
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	245	256	236
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	114	112	112
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	108	102	95
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	187	186	177
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	218	218	218
Keine Anrechenbarkeit zusammen		872	874	838
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 573	1 569	1 496
Insgesamt		15 179	16 695	12 342
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	133	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		133	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		133	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Main-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Taunus- Kreis	Wohnort: Main-Taunus- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Taunus- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 902	3 118	1 111
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	33	26	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 935	3 144	1 127
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	13	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	35	74	24
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	82	110	68
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	83	300	58
	Fachschulen für Sozialwesen	120	290	95
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		320	787	245
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 255	3 931	1 372
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	487	523	472
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 443	2 986	2 211
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 930	3 509	2 683
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	540	644	447
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 470	4 153	3 130
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	294	245	214
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	29	22	20
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	45	45	45
Anrechenbarkeit zusammen		74	69	65
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	191	133	126
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	119	119	118
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	69	67	62
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	17	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	116	116	116
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		495	452
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		863	766	701
Insgesamt		6 588	8 850	5 203
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Odenwaldkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Odenwaldkreis	Wohnort: Odenwaldkreis	Wohn- und Schulort: Odenwaldkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	726	1 476	606
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	20	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		731	1 496	610
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	61	38	33
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	96	104	91
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	87	111	85
	Fachschulen für Sozialwesen	82	167	69
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		408	565	353
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 139	2 061	963
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	215	219	207
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	970	856	824
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 185	1 075	1 031
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	42	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 185	1 117	1 031
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	180	178	174
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		16	19	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	101	97	96
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	36	36	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	26	36	23
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	33	33	33
Keine Anrechenbarkeit zusammen		196	202	188
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		392	399	378
Insgesamt		2 716	3 577	2 372
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Offenbach —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach	Wohnort: Offenbach	Wohn- und Schulort: Offenbach
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 372	5 009	1 716
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	45	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 378	5 054	1 718
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	53	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	440	398	338
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	168	—
	Fachschulen für Sozialwesen	69	402	51
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		—	469	—
		509	1 490	389
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 887	6 544	2 107
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 031	1 098	834
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 215	3 582	3 079
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 246	4 680	3 913
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	486	653	398
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 732	5 333	4 311
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	274	355	267
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	64	64
	BGJ kooperative Form vollschulisch	11	8	8
	BGJ kooperative Form	81	54	47
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	42	42	42
Anrechenbarkeit zusammen		200	168	161
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	156	217	150
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	104	131	88
	—	—	76	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	70	147	29
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	166	166	166
Keine Anrechenbarkeit zusammen		496	737	433
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		970	1 260	861
Insgesamt		9 589	13 137	7 279
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	397	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 136	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 533	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 533	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Rheingau-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohnort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohn- und Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	629	2 715	397
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	42	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		642	2 757	405
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	11	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	160	177	65
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	78	146	64
	Fachschulen für Sozialwesen	187	259	62
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		173	276	122
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		598	869	313
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 240	3 626	718
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	372	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 064	2 365	1 866
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 064	2 737	1 866
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	298	493	288
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 362	3 230	2 154
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	184	227	171
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	36	40	36
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	25	25
Anrechenbarkeit zusammen		61	65	61
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	87	109	87
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	79	101	79
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	44	52	39
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	84	84	84
Keine Anrechenbarkeit zusammen		294	347	289
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		539	639	521
Insgesamt		4 141	7 495	3 393
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	3 708	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	31	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		31	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 739	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Wetteraukreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wetteraukreis	Wohnort: Wetteraukreis	Wohn- und Schulort: Wetteraukreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 651	5 104	2 505
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	36	52	17
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 687	5 156	2 522
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	25	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	237	245	200
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	140	203	134
	Fachschulen für Sozialwesen	321	560	249
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		218	372	177
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		916	1 405	760
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 603	6 561	3 282
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	176	246	157
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 892	3 924	3 614
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 068	4 170	3 771
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	757	867	696
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 825	5 037	4 467
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	588	585	546
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	75	64
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	4	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	52	52	52
Anrechenbarkeit zusammen		119	132	116
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	280	268	257
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	133	132	132
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	164	157	136
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	6	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	184	184	184
Keine Anrechenbarkeit zusammen		761	747	709
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 468	1 464	1 371
Insgesamt		10 896	13 062	9 120
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	4 366	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 366	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— R e g . - B e z . G i e ß e n —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohnort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	17 932	17 725	14 864
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	65	142	46
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		17 997	17 867	14 910
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	266	206	197
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 072	1 008	969
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	860	690	674
	Fachschulen für Sozialwesen	2 433	2 152	1 871
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 374	1 862	1 685
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 005	5 918	5 396
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		25 002	23 785	20 306
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 369	2 997	2 960
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	8 874	8 856	8 605
Allgemeine Hochschulreife zusammen		12 243	11 853	11 565
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 932	2 755	2 679
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		15 175	14 608	14 244
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 728	1 667	1 631
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	174	165	164
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	13	13
	BGJ kooperative Form	18	20	17
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	196	196	196
Anrechenbarkeit zusammen		404	394	390
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	963	972	945
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	636	636	635
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	315	301	289
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	404	411	401
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	680	680	680
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 998	3 000	2 950
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		5 130	5 061	4 971
Insgesamt		45 307	43 454	39 521
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	47 369	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 266	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	593	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 859	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		49 228	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Gießen —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Gießen	Wohnort: Gießen	Wohn- und Schulort: Gießen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 008	4 022	2 900
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	32	26	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 040	4 048	2 904
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	57	37	29
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	353	306	267
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	148	142	124
	Fachschulen für Sozialwesen	613	594	309
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		439	413	280
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 610	1 492	1 009
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		6 650	5 540	3 913
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	444	374	360
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 241	2 894	2 804
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 685	3 268	3 164
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	579	533	475
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 264	3 801	3 639
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	374	388	355
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	89	72	72
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	12	12
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	33	33
Anrechenbarkeit zusammen		138	117	117
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	292	292	282
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	218	219	218
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	53	68	47
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	6	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	155	155	155
Keine Anrechenbarkeit zusammen		718	740	702
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 230	1 245	1 174
Insgesamt		12 144	10 586	8 726
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	30 655	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	527	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		527	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		31 182	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Lahn-Dill-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Lahn-Dill- Kreis	Wohnort: Lahn-Dill- Kreis	Wohn- und Schulort: Lahn-Dill- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 586	4 703	3 380
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	32	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 587	4 735	3 381
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	18	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	215	281	209
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	146	145	137
	Fachschulen für Sozialwesen	305	408	230
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		395	369	271
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 061	1 221	847
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		5 648	5 956	4 228
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	870	892	845
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 726	1 944	1 667
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 596	2 836	2 512
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	573	590	538
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 169	3 426	3 050
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	274	280	263
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	9	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	41	41	41
Anrechenbarkeit zusammen		41	51	41
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	169	173	167
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	128	128	128
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	69	63	63
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	404	396	396
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	152	152	152
Keine Anrechenbarkeit zusammen		922	912	906
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 237	1 243	1 210
Insgesamt		10 054	10 625	8 488
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	49	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 266	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 266	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 315	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Limburg-Weilburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Limburg-Weilburg	Wohnort: Limburg-Weilburg	Wohn- und Schulort: Limburg-Weilburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 889	3 055	1 966
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	36	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 902	3 091	1 973
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	78	37	31
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	217	165	159
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	297	174	171
	Fachschulen für Sozialwesen	192	234	113
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		570	298	269
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 354	908	743
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 256	3 999	2 716
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 228	967	952
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 182	1 043	1 004
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 410	2 010	1 956
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	614	507	478
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 024	2 517	2 434
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	457	395	390
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	48	41	41
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	50	50	50
Anrechenbarkeit zusammen		98	91	91
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	195	189	186
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	120	120	120
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	35	34	28
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	130	130	130
Keine Anrechenbarkeit zusammen		480	473	464
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 035	959	945
Insgesamt		8 315	7 475	6 095
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Marburg-Biedenkopf —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Marburg- Biedenkopf	Wohnort: Marburg- Biedenkopf	Wohn- und Schulort: Marburg- Biedenkopf
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 875	4 040	2 966
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	25	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 893	4 065	2 976
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	83	79	76
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	253	204	200
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 203	695	586
	Fachschulen für Sozialwesen	663	540	409
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 344	1 638	1 385
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		6 237	5 703	4 361
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	515	490	469
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 108	2 119	2 003
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 623	2 609	2 472
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	855	796	769
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 478	3 405	3 241
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	412	403	395
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	37	39	37
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	49	49	49
Anrechenbarkeit zusammen		86	88	86
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	218	215	214
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	116	114	114
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	80	81	78
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	4	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	176	176	176
Keine Anrechenbarkeit zusammen		590	590	582
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 088	1 081	1 063
Insgesamt		10 803	10 189	8 665
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	16 665	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	66	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		66	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		16 731	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Vogelsbergkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Vogelsbergkreis	Wohnort: Vogelsbergkreis	Wohn- und Schulort: Vogelsbergkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 574	1 905	894
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	23	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 575	1 928	894
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	48	35	31
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	34	52	34
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	127	109	96
	Fachschulen für Sozialwesen	120	221	91
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		307	242	150
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		636	659	402
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 211	2 587	1 296
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	312	274	226
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	617	856	590
Allgemeine Hochschulreife zusammen		929	1 130	816
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	311	329	261
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 240	1 459	1 077
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	211	201	188
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	4	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	18	20	17
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	23	23	23
Anrechenbarkeit zusammen		41	47	40
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	89	103	86
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	54	55	54
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	78	55	47
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	5	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	67	67	67
Keine Anrechenbarkeit zusammen		288	285	254
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		540	533	482
Insgesamt		3 991	4 579	2 855
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— R e g . - B e z . K a s s e l —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. K a s s e l	Wohnort: Reg.-Bez. K a s s e l	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. K a s s e l
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	23 363	21 675	20 331
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	752	309	258
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		24 115	21 984	20 589
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	78	93	69
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	404	399	375
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	748	732	704
	Fachschulen für Sozialwesen	2 896	2 751	2 493
	Fachschulen für Sozialwesen	2 029	1 834	1 748
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 155	5 809	5 389
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		30 270	27 793	25 978
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 772	2 769	2 649
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	9 574	9 325	9 252
Allgemeine Hochschulreife zusammen		12 346	12 094	11 901
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	4 486	4 426	4 334
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		16 832	16 520	16 235
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	984	982	949
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	64	64
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	124	108	107
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	180	180	180
Anrechenbarkeit zusammen		370	352	351
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	793	772	765
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	619	616	615
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	546	531	530
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 441	1 413	1 412
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	796	796	796
Keine Anrechenbarkeit zusammen		4 195	4 128	4 118
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		5 549	5 462	5 418
Insgesamt		52 651	49 775	47 631
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	31 054	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 082	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	2 256	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 338	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34 392	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Kassel, documenta-St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel, documenta-St.	Wohnort: Kassel, documenta-St.	Wohn- und Schulort: Kassel, documenta-St.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 693	3 060	2 321
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	74	27	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 767	3 087	2 331
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	78	30	30
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	275	134	133
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	283	144	139
	Fachschulen für Sozialwesen	848	450	385
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		900	425	417
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 384	1 183	1 104
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		10 151	4 270	3 435
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 201	528	528
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 088	1 641	1 253
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 289	2 169	1 781
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 157	615	550
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 446	2 784	2 331
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	52	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	37	10	10
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	29	29	29
Anrechenbarkeit zusammen		66	40	39
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	154	187	116
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	143	153	109
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	48	40	37
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	598	432	363
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	146	146	146
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 089	958	771
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 155	1 050	810
Insgesamt		15 752	8 104	6 576
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	22 843	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	303	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	958	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 261	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		24 104	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Fulda —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Fulda	Wohnort: Fulda	Wohn- und Schulort: Fulda
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 882	4 447	3 693
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	70	13
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 900	4 517	3 706
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	14	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	129	105	97
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	130	114	104
	Fachschulen für Sozialwesen	565	463	377
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		331	318	262
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 155	1 014	840
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		6 055	5 531	4 546
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	643	587	576
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 543	1 475	1 420
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 186	2 062	1 996
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	954	894	878
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 140	2 956	2 874
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	141	143	128
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	31	31
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	66	53	53
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	33	33
Anrechenbarkeit zusammen		132	117	117
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	167	145	141
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	128	128	128
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	135	129	129
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	313	300	299
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	40	40	40
Keine Anrechenbarkeit zusammen		783	742	737
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 056	1 002	982
Insgesamt		10 251	9 489	8 402
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	6 798	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	694	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		694	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		7 492	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Hersfeld-Rotenburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hersfeld- Rotenburg	Wohnort: Hersfeld- Rotenburg	Wohn- und Schulort: Hersfeld- Rotenburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 665	2 213	1 543
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	25	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 672	2 238	1 546
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	13	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	39	59	27
	Fachschulen für Sozialwesen	198	226	149
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		96	130	55
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		333	431	231
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 005	2 669	1 777
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	223	231	209
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 003	971	947
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 226	1 202	1 156
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	419	416	382
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 645	1 618	1 538
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	177	185	171
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		16	17	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	57	62	57
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	37	37	37
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	74	76	73
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	5	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	48	48	48
Keine Anrechenbarkeit zusammen		216	228	215
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		409	430	402
Insgesamt		5 059	4 717	3 717
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	291	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 298	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 298	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 589	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Kassel —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel	Wohnort: Kassel	Wohn- und Schulort: Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 888	3 807	839
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	57	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 888	3 864	839
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	22	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	87	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	43	144	41
	Fachschulen für Sozialwesen	177	466	109
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		—	294	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		220	1 013	150
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 108	4 877	989
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	558	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 787	2 075	1 255
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 787	2 633	1 255
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	372	812	288
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 159	3 445	1 543
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	153	97	89
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	22	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		22	45	22
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	107	72	35
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	104	89	56
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	41	47	31
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	293	430	219
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	132	132	132
Keine Anrechenbarkeit zusammen		677	770	473
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		852	912	584
Insgesamt		5 119	9 234	3 116
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	50	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		50	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		50	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Schwalm-Eder-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohnort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohn- und Schulort: Schwalm-Eder-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 188	3 522	1 680
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	42	55	29
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 230	3 577	1 709
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	14	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	30	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	137	141	105
	Fachschulen für Sozialwesen	175	426	152
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		408	334	240
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		720	945	497
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 950	4 522	2 206
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	153	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 618	1 601	1 440
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 618	1 754	1 440
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	627	703	559
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 245	2 457	1 999
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	135	140	119
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	15	15
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	5	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	36	36	36
Anrechenbarkeit zusammen		52	56	51
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	103	103	97
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	120	117	114
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	142	144	134
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	237	231	220
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	180	180	180
Keine Anrechenbarkeit zusammen		782	775	745
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		969	971	915
Insgesamt		6 164	7 950	5 120
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	200	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		200	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Waldeck-Frankenberg	Wohnort: Waldeck-Frankenberg	Wohn- und Schulort: Waldeck-Frankenberg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 128	3 099	2 198
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	23	38	20
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 151	3 137	2 218
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	21	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	78	97	75
	Fachschulen für Sozialwesen	635	502	375
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	222	146
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		888	849	596
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 039	3 986	2 814
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	279	307	271
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 015	1 058	977
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 294	1 365	1 248
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	577	626	558
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 871	1 991	1 806
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	141	144	134
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	21	18	18
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		43	40	40
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	123	123	120
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	46	52	46
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	59	54	53
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	9	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	167	167	167
Keine Anrechenbarkeit zusammen		395	405	386
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		579	589	560
Insgesamt		6 489	6 566	5 180
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**1. Bestände 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Werra-Meißner-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Werra-Meißner-Kreis	Wohnort: Werra-Meißner-Kreis	Wohn- und Schulort: Werra-Meißner-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	919	1 527	804
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	588	37	31
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 507	1 564	835
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	9	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	38	33	28
	Fachschulen für Sozialwesen	298	218	193
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		119	111	79
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		455	374	300
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 962	1 938	1 135
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	426	405	386
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	520	504	481
Allgemeine Hochschulreife zusammen		946	909	867
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	380	360	333
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 326	1 269	1 200
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	237	221	215
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	15	15
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		39	37	37
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	82	80	78
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	41	40	40
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	47	41	40
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	6	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	83	83	83
Keine Anrechenbarkeit zusammen		253	250	241
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		529	508	493
Insgesamt		3 817	3 715	2 828
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	922	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	35	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		35	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		957	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hessen	Wohnort: Hessen	Wohn- und Schulort: Hessen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	36 067	33 381	33 381
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	702	469	469
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		36 769	33 850	33 850
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	317	291	291
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 028	1 944	1 944
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 861	1 789	1 789
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 973	5 386	5 386
	Fachschulen für Sozialwesen	3 065	2 880	2 880
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		13 244	12 290	12 290
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		50 013	46 140	46 140
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	4 934	4 745	4 745
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	19 940	19 610	19 610
Allgemeine Hochschulreife zusammen		24 874	24 355	24 355
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	8 522	8 347	8 347
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		33 396	32 702	32 702
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 775	3 708	3 708
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	688	675	675
	BGJ kooperative Form vollschulisch	57	57	57
	BGJ kooperative Form	239	229	229
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	854	854	854
Anrechenbarkeit zusammen		1 838	1 815	1 815
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	4 125	4 104	4 104
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	1 349	1 348	1 348
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	955	939	939
	Berufsvorbereitende	2 224	2 208	2 208
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	3 265	3 265	3 265
Keine Anrechenbarkeit zusammen		11 918	11 864	11 864
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		17 531	17 387	17 387
Insgesamt		100 940	96 229	96 229
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	38 560	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 687	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	1 757	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 444	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		42 004	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohnort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. D a r m s t a d t
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 352	19 433	18 750
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	293	244	202
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		21 645	19 677	18 952
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 218	1 177	1 148
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 058	1 075	1 039
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 255	2 883	2 791
	Fachschulen für Sozialwesen	1 567	1 583	1 493
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 284	6 896	6 638
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 929	26 573	25 590
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 814	2 758	2 734
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	14 250	14 030	13 994
Allgemeine Hochschulreife zusammen		17 064	16 788	16 728
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	5 012	4 959	4 899
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		22 076	21 747	21 627
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 410	2 372	2 361
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	451	449	443
	BGJ kooperative Form vollschulisch	41	44	41
	BGJ kooperative Form	99	103	97
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	478	478	478
Anrechenbarkeit zusammen		1 069	1 074	1 059
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	2 532	2 519	2 509
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	481	482	469
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 005	1 004	1 004
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 789	1 789	1 789
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 573	6 559	6 536
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		10 052	10 005	9 956
Insgesamt		61 057	58 325	57 173
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	21 891	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 029	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	774	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 803	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		23 694	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohnort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Wohn- und Schulort: Darmstadt, Wissenschaftsstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 431	626	461
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	35	9	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 466	635	465
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	27	13	9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	108	30	28
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	166	42	41
	Fachschulen für Sozialwesen	349	123	106
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		330	76	67
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		980	284	251
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 446	919	716
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	167	54	54
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 235	785	739
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 402	839	793
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	623	211	203
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 025	1 050	996
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	174	83	79
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	7	7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	17	17
Anrechenbarkeit zusammen		39	24	24
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	140	76	68
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	66	29	29
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	11	12	7
	Berufsvorbereitende	159	65	64
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	48	48	48
Keine Anrechenbarkeit zusammen		424	230	216
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		637	337	319
Insgesamt		6 108	2 306	2 031
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	5 922	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	320	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		320	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 242	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Frankfurt am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Frankfurt am Main, St.	Wohnort: Frankfurt am Main, St.	Wohn- und Schulort: Frankfurt am Main, St.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 895	2 727	2 102
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	129	29	22
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 024	2 756	2 124
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	31	25	14
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	109	102	75
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	163	127	103
	Fachschulen für Sozialwesen	970	482	421
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		373	302	236
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 646	1 038	849
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 670	3 794	2 973
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	219	191	165
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 415	2 264	2 167
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 634	2 455	2 332
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 330	1 106	1 032
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 964	3 561	3 364
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	343	301	286
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	51	49	43
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	38	38	38
Anrechenbarkeit zusammen		89	91	81
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	402	399	387
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	109	110	109
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	12	14	11
	Berufsvorbereitende	450	426	424
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	283	283	283
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 256	1 232	1 214
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 688	1 624	1 581
Insgesamt		14 322	8 979	7 918
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	10 558	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	399	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		399	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 957	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Offenbach am Main, St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach am Main, St.	Wohnort: Offenbach am Main, St.	Wohn- und Schulort: Offenbach am Main, St.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	756	705	185
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	19	10	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		775	715	190
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	25	17	8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	36	53	20
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	71	25	21
	Fachschulen für Sozialwesen	159	98	49
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	65	45
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		423	258	143
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 198	973	333
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	142	108	89
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	520	502	469
Allgemeine Hochschulreife zusammen		662	610	558
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	243	171	132
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		905	781	690
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	90	83
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	2	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	3	—
	BGJ kooperative Form	20	28	10
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	14	14	14
Anrechenbarkeit zusammen		34	47	24
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	115	61	57
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	48	33	26
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	108	67	67
	Berufsvorbereitende	230	166	138
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	54	54	54
Keine Anrechenbarkeit zusammen		555	381	342
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		707	518	449
Insgesamt		2 810	2 272	1 472
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	67	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		67	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohnort: Wiesbaden, Landeshauptstadt	Wohn- und Schulort: Wiesbaden, Landeshauptstadt
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 427	1 479	1 162
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	29	19	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 456	1 498	1 170
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	252	153	139
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	102	73	67
	Fachschulen für Sozialwesen	577	214	187
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		98	86	66
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 029	528	459
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 485	2 026	1 629
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	285	160	157
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 428	1 165	1 156
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 713	1 325	1 313
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	442	359	351
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 155	1 684	1 664
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	142	127	121
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	39	36	34
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		58	56	53
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	313	297	293
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	88	85	85
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	5	7	5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	157	157	157
Keine Anrechenbarkeit zusammen		563	546	540
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		763	729	714
Insgesamt		6 403	4 439	4 007
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	2 133	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	33 435	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		468	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 601	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Bergstraße —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Bergstraße	Wohnort: Bergstraße	Wohn- und Schulort: Bergstraße
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	797	994	634
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	6	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		797	1 000	634
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	48	37
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	127	124	96
	Fachschulen für Sozialwesen	32	43	21
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		205	222	154
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 002	1 222	788
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	284	240	239
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	702	737	662
Allgemeine Hochschulreife zusammen		986	977	901
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	281	242	240
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 267	1 219	1 141
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	136	121	120
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	46	38	37
	BGJ kooperative Form vollschulisch	14	12	12
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	32	32	32
Anrechenbarkeit zusammen		92	82	81
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	140	137	136
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	69	68	68
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	29	24	24
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	103	103	103
Keine Anrechenbarkeit zusammen		341	334	331
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		569	537	532
Insgesamt		2 838	2 978	2 461
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Darmstadt-Dieburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Darmstadt- Dieburg	Wohnort: Darmstadt- Dieburg	Wohn- und Schulort: Darmstadt- Dieburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	301	1 552	189
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	19	24	6
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		320	1 576	195
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	31	97	28
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	40	94	30
	Fachschulen für Sozialwesen	67	217	47
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		45	135	28
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		183	555	133
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		503	2 131	328
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	130	250	123
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	960	1 241	755
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 090	1 491	878
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	352	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 090	1 843	878
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	62	146	52
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	20	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	59	59	59
Anrechenbarkeit zusammen		59	83	59
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	135	200	125
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	18	55	18
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	48	45	40
	Berufsvorbereitende	—	82	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	99	99	99
Keine Anrechenbarkeit zusammen		300	481	282
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		421	710	393
Insgesamt		2 014	4 684	1 599
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 012	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 013	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Groß-Gerau —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Groß-Gerau	Wohnort: Groß-Gerau	Wohn- und Schulort: Groß-Gerau
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 098	1 532	556
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	12	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 098	1 544	556
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	36	59	35
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	56	92	52
	Fachschulen für Sozialwesen	91	194	72
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		43	108	37
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		226	462	196
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 324	2 006	752
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	165	143
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	865	898	807
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 012	1 063	950
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	259	361	252
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 271	1 424	1 202
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	175	201	172
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	34	33	31
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	51	51	51
Anrechenbarkeit zusammen		85	87	82
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	150	164	150
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	54	54	54
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	35	36	34
	Berufsvorbereitende	—	12	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	164	164	164
Keine Anrechenbarkeit zusammen		403	430	402
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		663	718	656
Insgesamt		3 258	4 148	2 610
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	416	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	26	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		26	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		442	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Hochtaunuskreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hochtaunuskreis	Wohnort: Hochtaunuskreis	Wohn- und Schulort: Hochtaunuskreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	964	1 077	554
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	12	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		975	1 089	559
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	51	51	43
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	59	51	39
	Fachschulen für Sozialwesen	102	176	68
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		118	88	63
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		330	371	213
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 305	1 460	772
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	216	219	198
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 327	1 208	1 135
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 543	1 427	1 333
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	304	329	280
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 847	1 756	1 613
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	147	158	137
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	37	37
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	14	14
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	19	19
Anrechenbarkeit zusammen		75	70	70
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	152	157	150
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	36	36	36
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		80	80	80
Keine Anrechenbarkeit zusammen		268	274	266
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		490	502	473
Insgesamt		3 642	3 718	2 858
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	53	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	36	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		36	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		89	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Main-Kinzig-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Kinzig- Kreis	Wohnort: Main-Kinzig- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Kinzig- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 933	2 535	1 394
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	32	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 939	2 567	1 397
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	82	43	40
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	101	131	92
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	160	139	127
	Fachschulen für Sozialwesen	484	499	355
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		221	207	168
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 048	1 019	782
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 987	3 586	2 179
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	582	573	522
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	937	933	881
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 519	1 506	1 403
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	525	544	468
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 044	2 050	1 871
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	338	333	321
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	26	22
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	8	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	49	49	49
Anrechenbarkeit zusammen		71	83	71
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	241	247	232
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	52	52	52
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	43	44	40
	Berufsvorbereitende	109	114	107
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	218	218	218
Keine Anrechenbarkeit zusammen		663	675	649
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 072	1 091	1 041
Insgesamt		6 103	6 727	5 091
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	59	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		59	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		59	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Main-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Main-Taunus- Kreis	Wohnort: Main-Taunus- Kreis	Wohn- und Schulort: Main-Taunus- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	717	1 143	397
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	17	13	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		734	1 156	405
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	17	31	12
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	47	70	41
	Fachschulen für Sozialwesen	26	121	19
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		39	87	29
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		129	312	101
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		863	1 468	506
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	156	163	145
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	661	907	602
Allgemeine Hochschulreife zusammen		817	1 070	747
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	258	291	201
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 075	1 361	948
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	138	116	103
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	28	21	19
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	45	45	45
Anrechenbarkeit zusammen		73	68	64
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	151	126	119
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	62	62	62
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	47	48	46
	Berufsvorbereitende	—	12	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	116	116	116
Keine Anrechenbarkeit zusammen		376	364	343
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		587	548	510
Insgesamt		2 525	3 377	1 964
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Odenwaldkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Odenwaldkreis	Wohnort: Odenwaldkreis	Wohn- und Schulort: Odenwaldkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	251	495	206
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	10	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	505	208
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	21	13	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	57	54	52
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	45	54	43
	Fachschulen für Sozialwesen	26	72	22
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		26	47	25
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	240	152
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		429	745	360
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	77	71
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	400	339	333
Allgemeine Hochschulreife zusammen		473	416	404
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	18	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		473	434	404
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	107	105	102
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		16	19	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	97	92	92
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	17	17	17
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	6	8	5
	Berufsvorbereitende	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	33	33	33
Keine Anrechenbarkeit zusammen		153	150	147
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		276	274	265
Insgesamt		1 178	1 453	1 029
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Offenbach —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Offenbach	Wohnort: Offenbach	Wohn- und Schulort: Offenbach
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 232	1 822	635
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	23	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 235	1 845	636
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	16	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	214	189	158
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	84	—
	Fachschulen für Sozialwesen	43	201	32
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		257	632	190
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 492	2 477	826
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	340	331	272
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	835	933	802
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 175	1 264	1 074
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	229	305	189
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 404	1 569	1 263
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	136	179	134
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	64	64
	BGJ kooperative Form vollschulisch	11	8	8
	BGJ kooperative Form	79	53	46
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	42	42	42
Anrechenbarkeit zusammen		198	167	160
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	148	205	143
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	44	58	36
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	44	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	57	123	26
Keine Anrechenbarkeit zusammen		166	166	166
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		749	942	665
Insgesamt		3 645	4 988	2 754
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	148	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	339	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		487	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		487	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Rheingau-Taunus-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohnort: Rheingau-Taunus-Kreis	Wohn- und Schulort: Rheingau-Taunus-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	247	968	149
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	21	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	989	153
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	87	98	31
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	34	70	28
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	80	124	20
	Fachschulen für Sozialwesen	40	75	28
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		241	369	107
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		495	1 358	260
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	129	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	766	899	694
Allgemeine Hochschulreife zusammen		766	1 028	694
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	132	240	129
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		898	1 268	823
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	96	118	90
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	36	40	36
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	25	25
Anrechenbarkeit zusammen		61	65	61
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	82	103	82
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	43	46	43
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	22	21	20
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	84	84	84
Keine Anrechenbarkeit zusammen		231	254	229
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		388	437	380
Insgesamt		1 781	3 063	1 463
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	999	.	.
Duale Hochschulbildung	Duales Studium ⁸⁾	7	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		7	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 006	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Wetteraukreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Wetteraukreis	Wohnort: Wetteraukreis	Wohn- und Schulort: Wetteraukreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 303	1 778	864
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	26	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 321	1 804	873
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	14	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	119	126	100
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	69	106	66
	Fachschulen für Sozialwesen	154	238	113
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		70	122	55
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		412	606	334
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 733	2 410	1 207
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	98	68
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 199	1 219	1 132
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 272	1 317	1 200
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	386	430	350
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 658	1 747	1 550
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	298	294	276
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	75	64
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	4	—
	BGJ kooperative Form	—	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	52	52	52
Anrechenbarkeit zusammen		119	132	116
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	266	255	247
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	60	60	60
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	115	111	103
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	—	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		184	184	184
Keine Anrechenbarkeit zusammen		625	612	594
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 042	1 038	986
Insgesamt		4 433	5 195	3 743
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	731	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		731	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— R e g . - B e z . G i e ß e n —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohnort: Reg.-Bez. G i e ß e n	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. G i e ß e n
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 354	6 244	5 217
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	33	71	23
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 387	6 315	5 240
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	103	79	77
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	561	519	498
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	416	340	334
	Fachschulen für Sozialwesen	1 260	1 119	974
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		781	659	601
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 121	2 716	2 484
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 508	9 031	7 724
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 163	1 030	1 013
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 671	2 653	2 594
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 834	3 683	3 607
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 338	1 245	1 208
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 172	4 928	4 815
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	884	855	837
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	171	162	161
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	13	13
	BGJ kooperative Form	18	20	17
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	196	196	196
Anrechenbarkeit zusammen		401	391	387
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	889	893	876
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	275	274	274
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	130	125	117
	Berufsvorbereitende	283	289	281
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	680	680	680
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 257	2 261	2 228
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 542	3 507	3 452
Insgesamt		18 222	17 466	15 991
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	9 640	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	383	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	145	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		528	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 168	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Gießen —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Gießen	Wohnort: Gießen	Wohn- und Schulort: Gießen
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 816	1 463	1 057
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	16	13	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 832	1 476	1 059
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	22	12	9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	187	161	140
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	71	72	63
	Fachschulen für Sozialwesen	277	309	145
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		124	134	79
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		681	688	436
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 513	2 164	1 495
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	159	128	123
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 086	946	927
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 245	1 074	1 050
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	255	241	214
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 500	1 315	1 264
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	198	209	190
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	88	71	71
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	12	12
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	33	33
Anrechenbarkeit zusammen		137	116	116
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	264	267	258
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	96	96	96
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	21	25	18
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	—	4	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	155	155	155
Keine Anrechenbarkeit zusammen		536	547	527
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		871	872	833
Insgesamt		4 884	4 351	3 592
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	6 066	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	— 125
Duale Hochschulausbildung zusammen		125	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 191	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Lahn-Dill-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Lahn-Dill- Kreis	Wohnort: Lahn-Dill- Kreis	Wohn- und Schulort: Lahn-Dill- Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 666	1 654	1 175
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	16	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 667	1 670	1 176
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100	137	97
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	72	68	65
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	173	234	130
	Fachschulen für Sozialwesen	123	117	87
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		468	560	379
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 135	2 230	1 555
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	286	299	275
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	646	702	616
Allgemeine Hochschulreife zusammen		932	1 001	891
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	270	278	257
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 202	1 279	1 148
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	135	138	128
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	9	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	1	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	41	41	41
Anrechenbarkeit zusammen		41	51	41
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	161	165	160
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	45	45	45
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	33	28	28
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	283	277	277
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	152	152	152
Keine Anrechenbarkeit zusammen		674	667	662
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		850	856	831
Insgesamt		4 187	4 365	3 534
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	7	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	383	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		383	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		390	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Limburg-Weilburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Limburg-Weilburg	Wohnort: Limburg-Weilburg	Wohn- und Schulort: Limburg-Weilburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 059	1 108	714
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	18	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 066	1 126	718
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	26	15	14
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	110	83	81
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	143	91	88
	Fachschulen für Sozialwesen	101	113	53
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		165	103	96
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		545	405	332
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 611	1 531	1 050
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	427	337	328
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	241	222	202
Allgemeine Hochschulreife zusammen		668	559	530
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	292	232	221
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		960	791	751
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	242	209	207
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	40	40
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	50	50	50
Anrechenbarkeit zusammen		97	90	90
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	182	174	173
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	58	58	58
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	13	15	11
	Berufsvorbereitende	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	130	130	130
Keine Anrechenbarkeit zusammen		383	377	372
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		722	676	669
Insgesamt		3 293	2 998	2 470
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Marburg-Biedenkopf —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Marburg- Biedenkopf	Wohnort: Marburg- Biedenkopf	Wohn- und Schulort: Marburg- Biedenkopf
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 292	1 352	986
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	13	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 301	1 365	991
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	38	38	36
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	146	110	108
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	67	56	55
	Fachschulen für Sozialwesen	648	356	307
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		275	220	183
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 174	780	689
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 475	2 145	1 680
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	191	174	167
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	546	551	510
Allgemeine Hochschulreife zusammen		737	725	677
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	374	345	336
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 111	1 070	1 013
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	191	186	182
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	36	38	36
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	49	49	49
Anrechenbarkeit zusammen		85	87	85
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	203	200	199
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	50	48	48
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	26	26	25
	Berufsvorbereitende	—	4	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	176	176	176
Keine Anrechenbarkeit zusammen		455	454	448
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		731	727	715
Insgesamt		4 317	3 942	3 408
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	3 567	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	20	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		20	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 587	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Vogelsbergkreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Vogelsbergkreis	Wohnort: Vogelsbergkreis	Wohn- und Schulort: Vogelsbergkreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	521	667	302
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	12	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		522	679	302
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	17	10	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	18	28	18
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	63	53	48
	Fachschulen für Sozialwesen	61	107	46
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		94	85	48
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		253	283	170
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		775	962	472
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100	92	70
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	152	232	148
Allgemeine Hochschulreife zusammen		252	324	218
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	147	149	121
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		399	473	339
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	118	113	106
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	4	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	18	20	17
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	23	23	23
Anrechenbarkeit zusammen		41	47	40
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	79	87	77
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	26	27	26
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	37	31	25
	Berufsvorbereitende	—	4	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	67	67	67
Keine Anrechenbarkeit zusammen		209	216	195
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		368	376	341
Insgesamt		1 542	1 811	1 152
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Reg.-Bez. K a s s e l	Wohnort: Reg.-Bez. K a s s e l	Wohn- und Schulort: Reg.-Bez. K a s s e l
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 361	7 704	7 218
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	376	155	129
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 737	7 859	7 347
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	28	34	24
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	249	248	229
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	387	374	361
	Fachschulen für Sozialwesen	1 458	1 384	1 245
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		717	638	608
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 839	2 678	2 467
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 576	10 537	9 814
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	957	957	906
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 019	2 927	2 907
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 976	3 884	3 813
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	2 172	2 143	2 094
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 148	6 027	5 907
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	481	481	466
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	64	64
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	122	106	105
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	180	180	180
Anrechenbarkeit zusammen		368	350	349
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	704	692	687
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	308	309	308
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	344	332	332
	Berufsvorbereitende	936	915	914
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	796	796	796
Keine Anrechenbarkeit zusammen		3 088	3 044	3 037
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 937	3 875	3 852
Insgesamt		21 661	20 439	19 573
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	7 029	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	275	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	838	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 113	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 142	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Kassel, documenta-St. —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel, documenta-St.	Wohnort: Kassel, documenta-St.	Wohn- und Schulort: Kassel, documenta-St.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 815	1 124	850
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	37	14	5
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 852	1 138	855
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	28	7	7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	157	70	69
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	153	71	69
	Fachschulen für Sozialwesen	431	249	206
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		308	145	139
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 077	542	490
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 929	1 680	1 345
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	445	210	210
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	697	610	442
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 142	820	652
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	541	304	269
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 683	1 124	921
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	17	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	37	10	10
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	29	29	29
Anrechenbarkeit zusammen		66	40	39
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	151	184	114
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	52	76	44
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	18	13	12
	Berufsvorbereitende	378	297	236
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	146	146	146
Keine Anrechenbarkeit zusammen		745	716	552
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		811	773	591
Insgesamt		6 423	3 577	2 857
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	4 960	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	82	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	273	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		355	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 315	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Fulda	Wohnort: Fulda	Wohn- und Schulort: Fulda
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 756	1 604	1 317
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	35	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 765	1 639	1 324
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	92	77	71
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	65	56	51
	Fachschulen für Sozialwesen	280	227	175
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		137	124	106
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		574	491	403
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 339	2 130	1 727
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	221	197	192
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	566	528	520
Allgemeine Hochschulreife zusammen		787	725	712
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	480	446	436
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 267	1 171	1 148
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	67	65	60
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	31	31
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	64	51	51
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	33	33
Anrechenbarkeit zusammen		130	115	115
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	121	114	110
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	52	52	52
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	87	81	81
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	183	174	173
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	40	40	40
Keine Anrechenbarkeit zusammen		483	461	456
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		680	641	631
Insgesamt		4 286	3 942	3 506
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 638	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	148	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		148	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 786	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Hersfeld-Rotenburg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Hersfeld- Rotenburg	Wohnort: Hersfeld- Rotenburg	Wohn- und Schulort: Hersfeld- Rotenburg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 006	810	575
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	13	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 010	823	577
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	7	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	26	28	18
	Fachschulen für Sozialwesen	93	102	65
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		33	45	20
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		152	182	103
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 162	1 005	680
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	66	69	62
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	350	348	342
Allgemeine Hochschulreife zusammen		416	417	404
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	192	199	178
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		608	616	582
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	93	100	91
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	16	16
Anrechenbarkeit zusammen		16	17	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	54	55	54
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	20	20	20
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	54	56	53
	Berufsvorbereitende	—	3	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	48	48	48
Keine Anrechenbarkeit zusammen		176	182	175
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		285	299	282
Insgesamt		2 055	1 920	1 544
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	90	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		565	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		655	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Kassel	Wohnort: Kassel	Wohn- und Schulort: Kassel
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	631	1 313	273
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	29	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		631	1 342	273
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	11	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	57	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	22	76	20
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	90	207	48
	Fachschulen für Sozialwesen	—	95	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		112	446	68
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		743	1 788	341
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	191	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	659	674	439
Allgemeine Hochschulreife zusammen		659	865	439
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	188	377	144
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		847	1 242	583
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	72	51	48
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	22	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		22	45	22
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	104	70	33
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	65	41	33
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	27	32	25
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	215	276	150
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	132	132	132
Keine Anrechenbarkeit zusammen		543	551	373
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		637	647	443
Insgesamt		2 227	3 677	1 367
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	40	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		40	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		40	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Schwalm-Eder-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohnort: Schwalm-Eder-Kreis	Wohn- und Schulort: Schwalm-Eder-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	736	1 204	562
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	21	28	15
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		757	1 232	577
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	17	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	61	73	52
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	109	236	100
	Fachschulen für Sozialwesen	143	110	83
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		313	441	235
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 070	1 673	812
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	59	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	388	381	333
Allgemeine Hochschulreife zusammen		388	440	333
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	296	334	269
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		684	774	602
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	70	70	59
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	15	15
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	5	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	36	36	36
Anrechenbarkeit zusammen		52	56	51
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	85	84	80
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	70	68	66
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	111	109	105
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	160	153	147
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	180	180	180
Keine Anrechenbarkeit zusammen		606	594	578
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		728	720	688
Insgesamt		2 482	3 167	2 102
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	55	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾ Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		55	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Waldeck-Frankenberg —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Waldeck-Frankenberg	Wohnort: Waldeck-Frankenberg	Wohn- und Schulort: Waldeck-Frankenberg
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 074	1 082	753
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	19	10
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 086	1 101	763
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	16	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	41	53	39
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	292	243	166
	Fachschulen für Sozialwesen	55	83	47
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		388	398	252
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 474	1 499	1 015
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	90	107	87
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	227	252	213
Allgemeine Hochschulreife zusammen		317	359	300
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	288	313	279
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		605	672	579
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	65	68	62
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	21	18	18
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		43	40	40
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	116	114	113
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	26	30	26
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	11	9	9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	7	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	167	167	167
Keine Anrechenbarkeit zusammen		320	327	315
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		428	435	417
Insgesamt		2 507	2 606	2 011
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**2. Anfängerinnen und Anfänger 2018/19 nach Zielbereichen, Teilbereichen, Einzelkonten,
Verwaltungsbezirk der Schule und Verwaltungsbezirk des Wohnorts¹⁾
— Werra-Meißner-Kreis —**

Teilbereich	Einzelkonto	Schulort: Werra-Meißner-Kreis	Wohnort: Werra-Meißner-Kreis	Wohn- und Schulort: Werra-Meißner-Kreis
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	343	567	311
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	294	19	16
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		637	586	327
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	19	17	13
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	163	120	101
	Fachschulen für Sozialwesen	41	36	25
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		223	178	139
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		860	764	466
Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	135	124	116
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	132	134	127
Allgemeine Hochschulreife zusammen		267	258	243
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	187	170	160
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		454	428	403
Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	114	110	106
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	15	15
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	22	22
Anrechenbarkeit zusammen		39	37	37
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	73	71	69
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	23	22	22
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	36	32	31
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	5	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	83	83	83
Keine Anrechenbarkeit zusammen		215	213	205
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		368	360	348
Insgesamt		1 682	1 552	1 217
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	286	.	.
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	5	.	.
	Verwaltungsfachhochschulen	—	.	.
Duale Hochschulausbildung zusammen		5	.	.
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		291	.	.

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Jugendliche, die in einem Verwaltungsbezirk in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst. Die wohnortsbasierte Auswertung enthält keine Zahlen zum Zielbereich IV Hochschulabschluss. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2018/19 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.